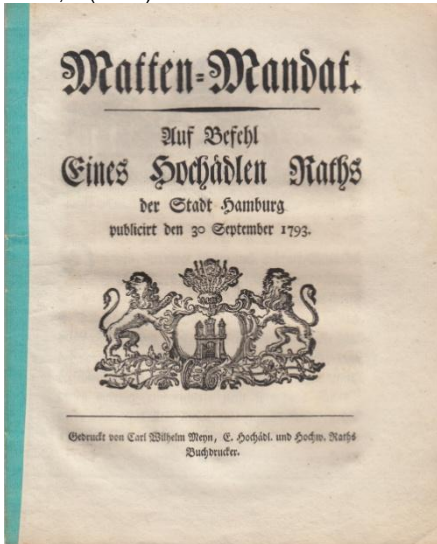


Dokumente:

Los 200 Ausruf: 35 €

Hamburg, 1793: Matten-Mandat

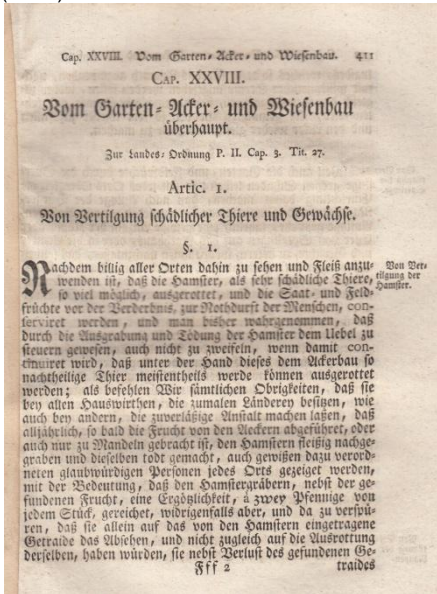
Matten: Teil des gemahlten Getreides (oder entsprechender Geldwert), der dem Staat als Abgabe zusteht. Die Matten(gelder) kassierte der Matten-Pächter, der Bürger der Stadt sein mußte, der "unveränderten Augspurgischen Confession zugethan" (Art. 1). Der Mattenpächter war der Cämmerey verantwortlich, seine Aufgaben sind hier in 44 Artikeln auf 42 Seiten geregelt. Zustand wie druckfrisch. Hamburg Wappen auf Cover; Verzierung auf Seite 3 und 5. Format: 18x22,5. (E024)



Los 201 Ausruf: 30 €

Gotha, 1766: Vom Garten-, Acker- und Wiesenbau überhaupt

18 Seiten Themen u.a.: Ausrottung des Hamsters als Schädling; Sammlung des Reststrohs; Ährensammeln; Baumpflanzungen. Sehr gute Erhaltung. Format: 18x22. (E024)

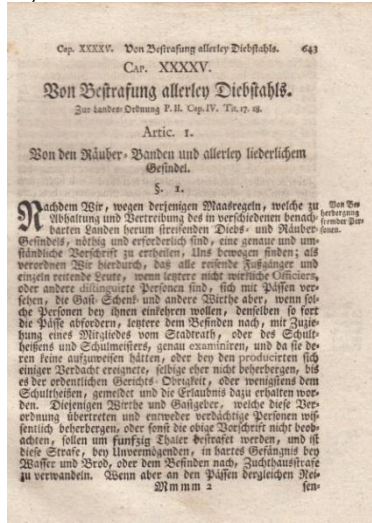


Los 202 Ausruf: 30 €

Gotha, 1758: Von Bestrafung allerley Diebstahls

Dabei geht es auf 36 Seiten sowohl um Einzelfälle als auch um den Raub durch Banden. Nicht nur die Diebstähle an Personen und Häusern, sondern auch Entwendungen in der Landwirtschaft von

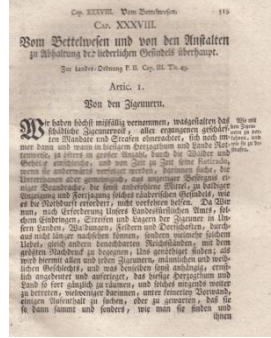
Bienen oder Feldfrüchten werden angesprochen und entsprechende Strafmaße genannt. Sehr gute Erhaltung. Format: 18x22. (E024)



Los 203 Ausruf: 35 €

Gotha, 1771: Vom Bettelwesen und von den Anstalten zu Abhaltung des liederlichen Gesindels überhaupt

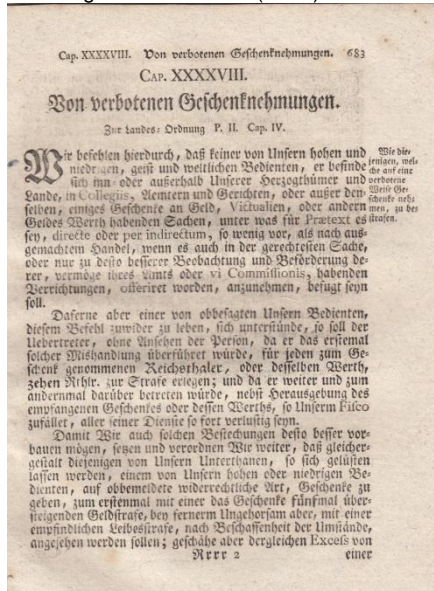
32 Seiten mit Analyse des Problems und Nennung von Strafmaßnahmen. Sehr gute Erhaltung. Format: 18x22. (E024)



Los 204 Ausruf: 30 €

Gotha, 1755: Von verbotenen Geschenknennungen

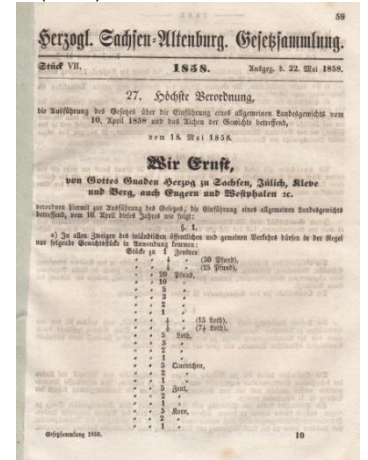
Auf acht Seiten wird das "alte" Problem der Vorteilsnahme aufgelistet, analysiert und entsprechende Strafmaße benannt. Sehr gute Erhaltung. Format: 18x22. (E024)



Los 205 Ausruf: 30 €

Altenburg, 1858: Verordnung zu einheitlich Gewichten

Acht Seiten zur Vereinheitlichung und Eichung der Gewichte in den unterschiedlichen Nutzungsbereichen. Format: 20x25. (E024)



Los 206 Ausruf: 45 €

Weimar, 1848-53: 3 Rechenschaftsberichte Waisen-Versorgungs-Anstalt

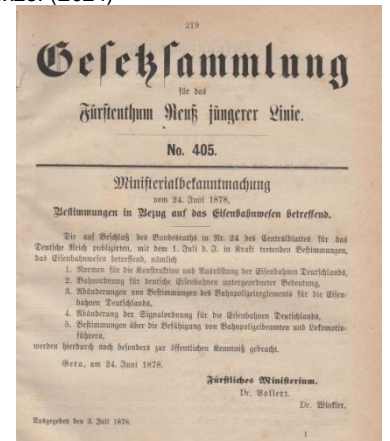
Allein 1848 wurden 904 Kinder betreut. Listung der Neuaufnahmen. Detaillierte Listung der Kollektengelder sowie eine Rechnungsübersicht. Jeweils 24-28 Seiten. (E024)



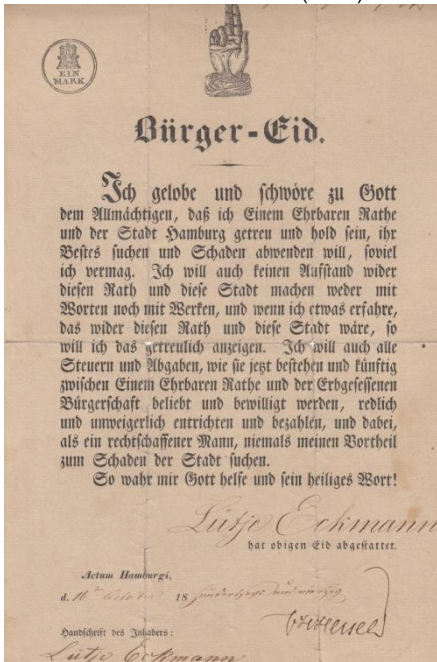
Los 207 Ausruf: 45 €

Gera, 1878: Bestimmungen in Bezug auf das Eisenbahnwesen betreffen

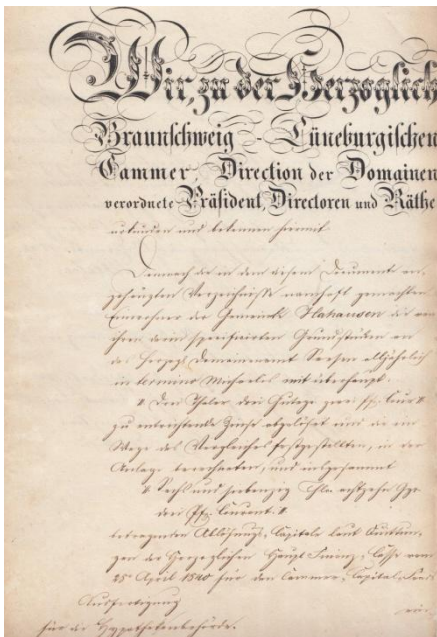
Gesetzessammlung für das Fürstentum Reuß jüngerer Linie, Nr. 405. 60 Seiten Erlasse und Verfügungen mit zahlreichen Querschnitten. Es geht um die Besetzung von Stellen bei der Bahn und deren Aufgabenbeschreibungen; Gleisbetpläne und die korrekte Beleuchtung einzelner Waggons. Guter Zustand. Format: 20x23. (E024)



Los 208 Ausruf: 30 €
Bürgereid, Hamburg 1855
 Für *Lütje Eckmann*. Steuersiegel und schwörende Hand. Knickfalten. Format: 20x32. Kleinere Seiteneinsrisse. (E024)

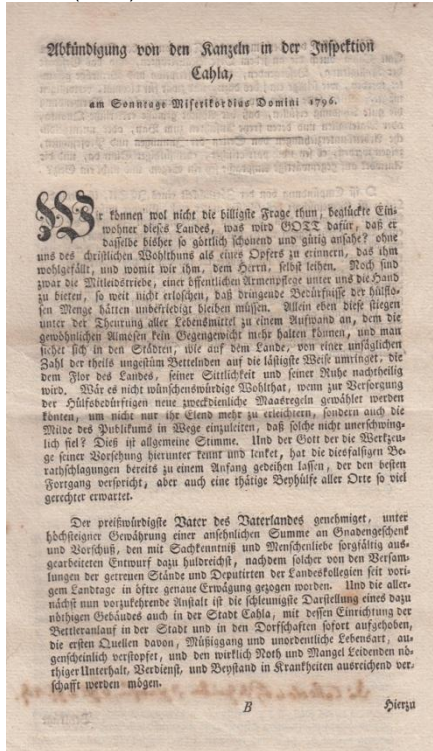


Los 209 Ausruf: 50 €
Hahausen bei Bockenem, 1842: Dokument zur Bauernbefreiung
 Originalurkunde über die Befreiung einiger Bauern aus Hahausen von althergebrachten gutsherrlichen Zinsabgaben an das herzogliche Domainenamt durch Zahlung eines Ablösungs-Kapitals. Solche gutsherrlichen Abgaben gehen zurück bis in die Zeit der Leibeigenschaft. Erst wenn alle auf den Höfen lastenden Natural- und Geld-Zinsen, Zehnten, herrschaftliche Dienste u.ä. abgelöst wurden, waren die Bauern wirklich Freie Bauern. Seltenes historisches Dokument mit detaillierten Zahlungsaufstellungen. Großes Trockensiegel mit Band. Format: 21x33,5. (E024)



Los 210 Ausruf: 35 €
Altenburg, Inspektion Cahla: Armen Versorgungsanstalt

Aufruf von den Kanzeln zur Unterstützung der Anstalt. Anbei acht vorbereitete Seiten für Eintragung zu u.a. folgenden Gabe: Naturalbeiträge; Baares Geld, Baumaterialien, Ofen-Tischler-Glas-Schlosser-Arbeiten; Transporthilfe. Format: 21x34. (E024)

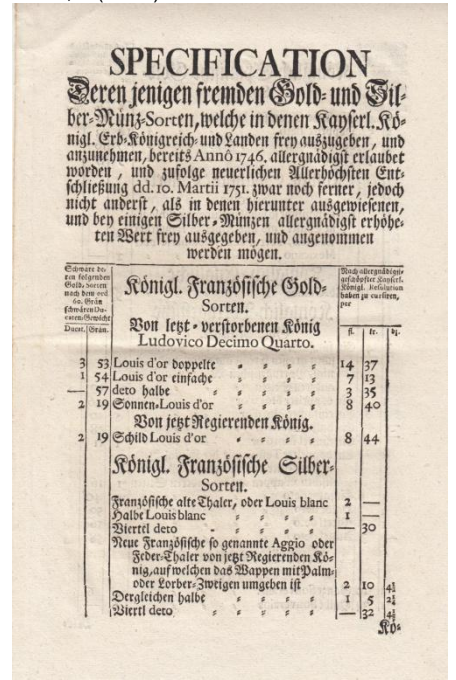


Los 211 Ausruf: 35 €
Biersdorff/Marienwerder, 1752: Begräbnis-Predigt
 Am 6.12.1751 verstarb *Rahel* von Burgsdorf in Lübben. Ihr zu Ehren hielt der Prediger *Johann Chrisoph Dänhart* folgende Predikt. 32 Seiten rechten und unterer Rand stärker bestoßen; Schiffbild einwandfrei. Format: 23x37,5. (E024)

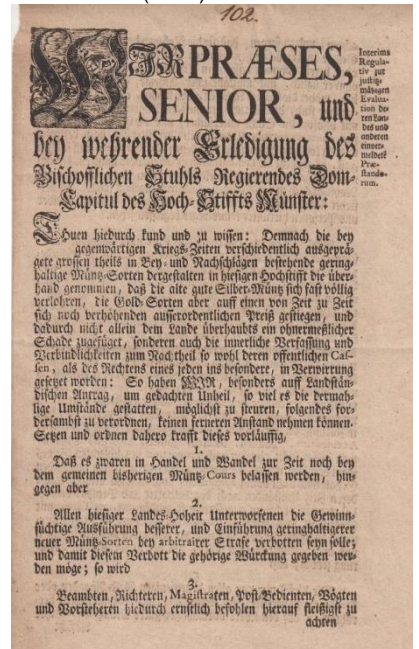


Los 212 Ausruf: 55 €
Maria Theresia, 1751: Münz-Patent
 Edikt zur Wertigkeit fremder und heimischer Münzen. Vier Seiten Doppelblatt. Dazu vier

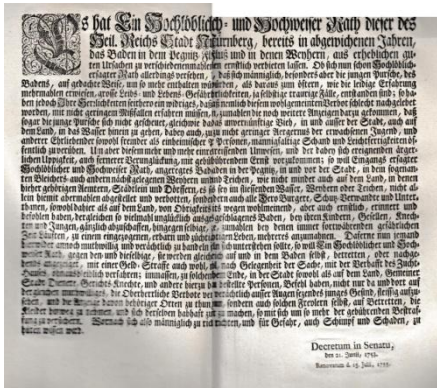
Seiten Specification der fremden Gold- und Silbermünzen. Sehr gute Erhaltung. Format: 19x31,5. (E024)



Los 213 Ausruf: 55 €
Münster, 1761: neuer Münzedikt
 Durch Kriegszeiten haben die Münzen minderer Qualität stark überhand genommen. Es gibt kaum noch Silbermünzen, Goldmünzen sind nahezu unerschwinglich. Hierzusechs Verordnungen mit Festsetzung des Werts der "Fremd"-Münzen. Doppelblatt; großer Anfangsbuchstaben. Kleine Fehlstelle links oben. Papier altergemäß gefärbt. Format: 21x33. (E024)

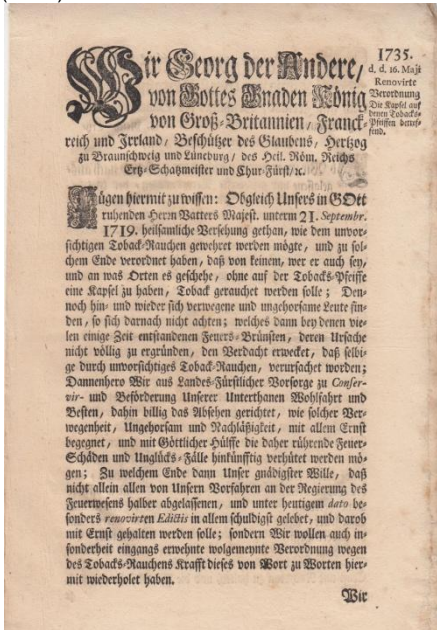


Los 214 Ausruf: 50 €
Nürnberg, 1753: Verfügung zum Baden in der Pegnitz und denen Weyhern
 Vor allem das Verhalten von jungen Burschen gibt Anlass zur Sorge. Dies wird ab sofort bei Geldstrafe, sogar Zuchthaus, untersagt. Großer Anfangsbuchstaben; sehr gute Erhaltung. Knickfalte. Format: 42,5x34,5. (E024)



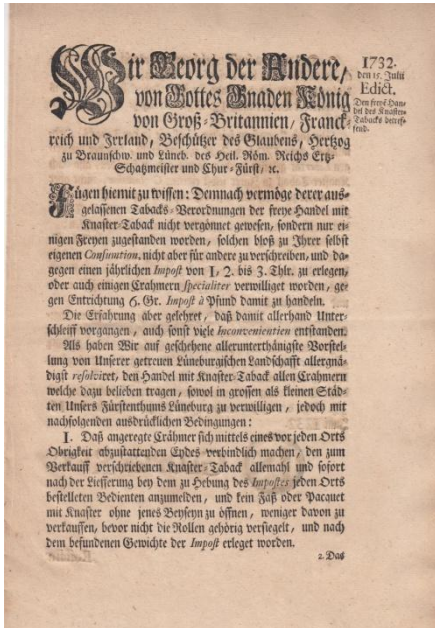
Los 215 Ausruf: 50 € Hannover, 1735: Tabakrauchen mit Pfeiffen

Da es beim Pfeiffen rauchen immer mal wieder zu Feuersbrünsten gekommen war, soll/muss zukünftig bei der Benutzung von Pfeiffen zusätzlich eine Kapsel benutzt werden. Doppelblatt mit drei Seiten Text. Papier altergemäß gefärbt. Format: 21x34. (E024)



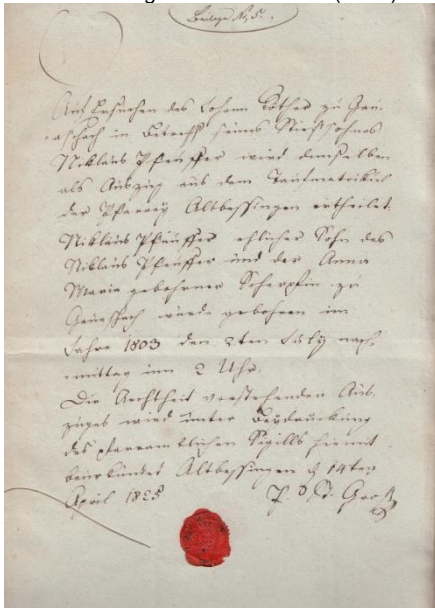
Los 216 Ausruf: 50 € Hannover, 1732: Edikt zum freien Handel mit Knaster Tabak

Das Wort "Knaster" bezeichnete zur Zeit der Erstbezeugungen am Anfang des 17. Jhs einen würzigen, milden Tabak von hoher Qualität, der in Rohrkörben (Spanisch canastros, zu griechisch kánastron) transportiert wurde. Nicht mehr die einzelne Menge soll besteuert, sondern mit einem Pauschalbeitrag abgegolten werden. Doppelblatt mit zwei Seiten Text. Papier altersgemäß gefärbt. Format: 21x34. (E024)



Los 217 Ausruf: 30 € Altbessingen, 1825: Landgericht Arnstein für Gebr. Frank

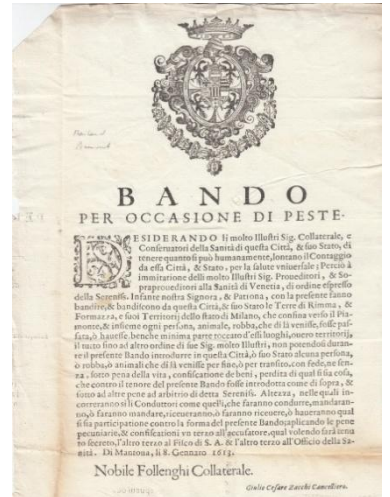
Hypothekenprotokoll für eine Pfandbestellung. Detaillierte Aufstellung. Dazu drei Kirchenbuchsätze als Legitimation jeweils mit vollständig erhaltenem Siegel. Format: 23x36. (E024)



Seuchen waren die Geisseln des Mittelalters bis ins 19. Jh. hinein. Pest, Chlora, Ruhr fanden viele Opfer unter der Bevölkerung. Ursache waren mangelnde Hygiene und schlechte Ernährung. Die Staaten versuchten über Verordnungen vor der Ausbreitung zu warnen, später wurden Impfungen propagiert. Hier wurde schon damals länderübergreifend gearbeitet. Die Epidemien zeigen sich auch in den oft gemeinsamen Zeiträumen der Drucke.

Los 218 Ausruf: 65 € Mantua, 1613: Bando per Occasione di Peste

Warnung und Vorsorgeempfehlungen. Wappen der Region und verzierter Anfangsbuchstaben. Kleinere Fehlstelle oben links. Format: 20,5x30. (E001)



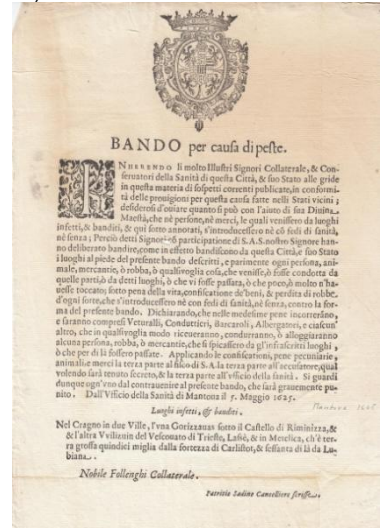
Los 219 Ausruf: 65 € Modena, 1616: Bando del Cantone di Friburgo de Signori Suizzari per Causa di Peste

Warnung und Vorsorgeempfehlungen. Wappen mit kleiner Fehlstelle der Region und verzierter Anfangsbuchstaben. Knickfalte. Format: 28x37. (E001)



Los 220 Ausruf: 65 € Mantua, 1625: Bando per Causa di Peste

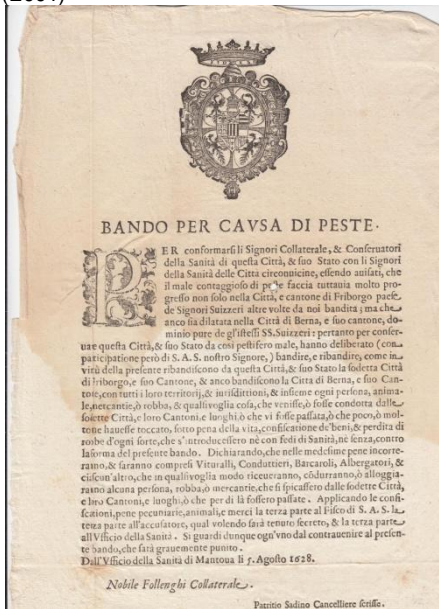
Warnung und Vorsorgeempfehlungen. Wappen der Region und verzierter Anfangsbuchstaben. Knickfalte, Ränder und Knick etwas gebräunt. Format: 20,5x30. (E001)



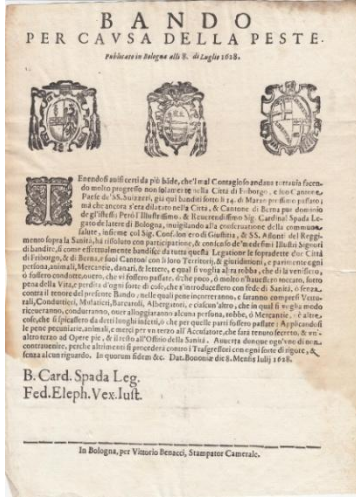
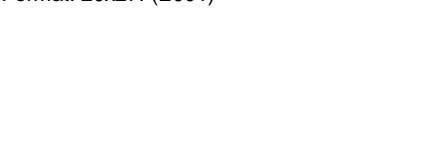
Los 221 **Ausruf: 65 €**
Piacenza, 1625: Bando per Causa della Peste
 Warnung und Vorsorgeempfehlungen. Wappen der Region und verzierter Anfangsbuchstaben. Knickfalte, Ränder und Knick etwas gebräunt. Format: 30x40. (E001)



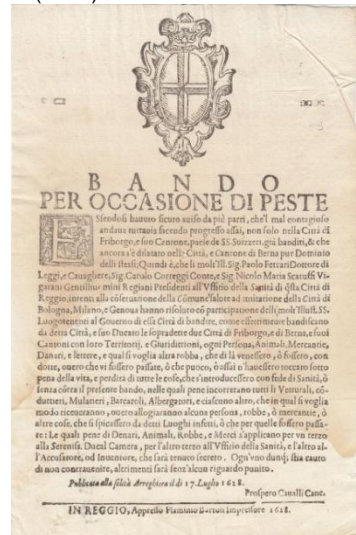
Los 222 **Ausruf: 65 €**
Mantua, 1628: Bando per Causa della Peste
 Warnung und Vorsorgeempfehlungen. Wappen der Region und verzierter Anfangsbuchstaben. Knickfalte, Ränder und Knick etwas gebräunt. Format: 20,5x30. (E001)



Los 223 **Ausruf: 65 €**
Bologna, 1628: Bando per Causa della Peste
 Warnung und Vorsorgeempfehlungen. Drei Wappen der Region und verzierter Anfangsbuchstaben. Rand etwas fleckig. Format: 20x27. (E001)



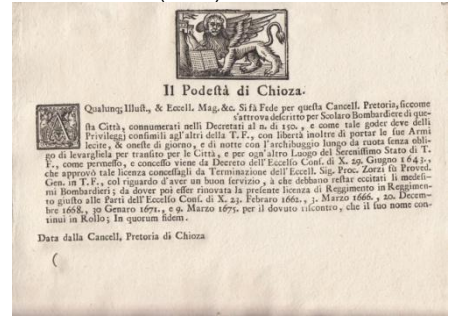
Los 224 **Ausruf: 65 €**
Reggio, 1628: Bando per Occasione di Peste
 Warnung und Vorsorgeempfehlungen. Wappen der Region und verzierter Anfangsbuchstaben. Knickfalte. Format: 19x27. (E001)



Los 225 **Ausruf: 60 €**
Turin, 1670: Il Magistrato Generale di S.A.R. di Savoia, fura la Sanità
 Warnung vor Epidemien, vor allem bei Reisen in den Norden (Schweiz/Bern). Wappen der Stadt und verzierter Anfangsbuchstaben. Knickfalten. Format: 32,5x45. (E001)



Los 226 **Ausruf: 50 €**
Venedig, ca. 1675: Il Podestà di Chioza
 Blankett. Großes Stadtwappen, großer Zieranfängsbuchstaben. Dickes Papier. Format: 30x23. (E001)



Los 227 **Ausruf: 50 €**
Mailand, 1706: Bando della Polonia, per causa di Contaggio
 Warnung bei Reisen nach Polen. Wappen der Region und verzierter Anfang. Knickfalte. Format: 30,5x42. (E001)



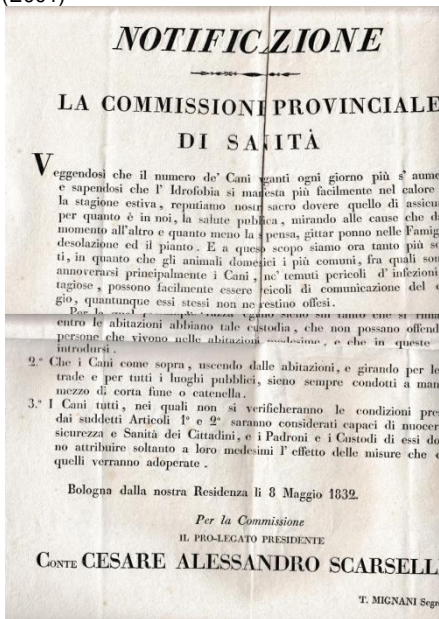
Los 228 **Ausruf: 45 €**
Reggio, 1744: Editto per restituzione di Commercio in materis di Sanità
 Vorsichtsmaßnahmen beim Handel, auch mit Tieren in den genannten Regionen. Wappen der Region und verzierter Anfangsbuchstaben. Knickfalte. Format: 30x39. (E001)



Los 229 Ausruf: 45 €
Mailand, 1745: Editto
 Warnung und Vorsorge vor Epidemien. Es wird auf entsprechende Meldungen 1744 hingewiesen. Wappen der Region und verzierter Anfangsbuchstaben. Knickfalte. Format: 30,5x41. (E001)



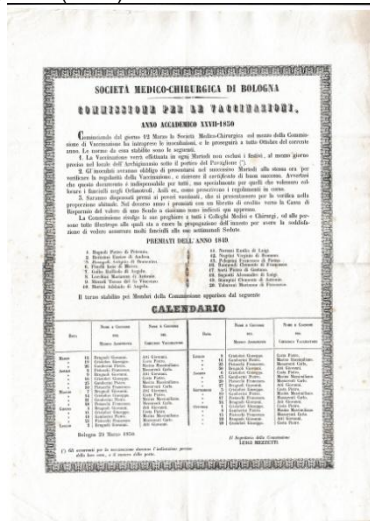
Los 230 Ausruf: 45 €
Bologna, 1832: Notificazione - La Commissione Provinciale di Santa
 Warnung und Vorsichtsmaßnahmen gegen die Cholera. Knickfalte. Format: 39x49. (E001)



Los 231 Ausruf: 40 €
Venedig, 1849: Governo Provvisorio - La Commissione Centrale Sanitaria - Agli Abitanti di Venezia
 Warnung und Vorsorge vor einer Choleraepidemie. Plakat Nr. 289. Knickfalten. Format: 41x54. (E001)



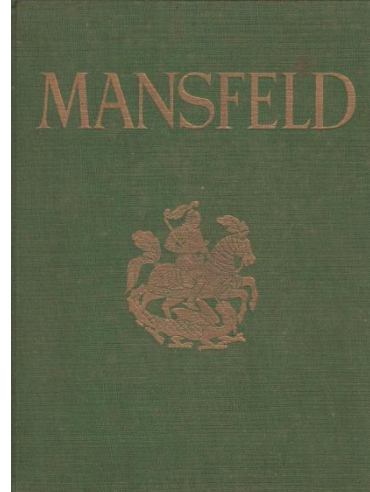
Los 232 Ausruf: 40 €
Bologna, 1850: Societa Medico-Chirurgica di Bologna - Commissione per le Vaccinazioni
 Ärzteliste. Bordüre. Knickfalte. Format: 30,5x42. (E001)



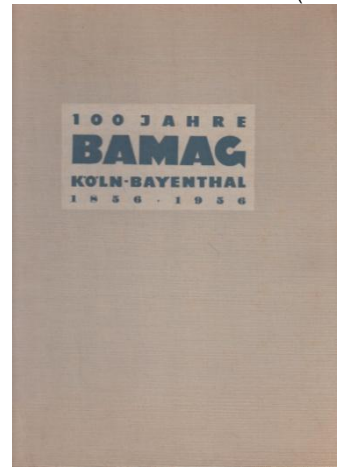
Los 233 Ausruf: 45 €
Rom, 1832: Istruzione Popolare
 Warnung und Vorsichtsmaßnahmen gegen die Cholera. Knickfalten, Fleck an einer Stelle. Format: 52x66. (E001)



Fest-, Firmenschriften:
Los 234 Ausruf: 40 €
Mansfeld AG für Bergbau und Hüttenbetrieb - 725 Jahre, Eisleben, Berlin 1925
 190 Seiten in Leinen gebunden. Umfangreiches Bild- und Dokumentationsmaterial. Guter Zustand. Wenige Gilbflecken. Mit Anschreiben der Gesellschaft. Cover mit Goldprägdruck; etwas angeschmutzt. Format: 22x29. (E009)



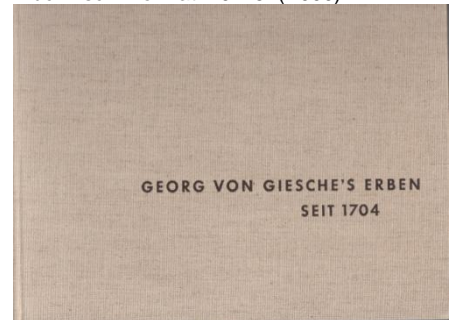
Los 235 Ausruf: 21 €
100 Jahre Pintsch BAMAG AG, Köln-Bayenthal 1956
 Zwei Bände in Schuber. Einmal 64 Seiten Firmenentwicklung mit vielen Fotos, zum anderen Gesamtprogramm auf über 100 Seiten. Druckfrisch. Format: 24x32. (E009)



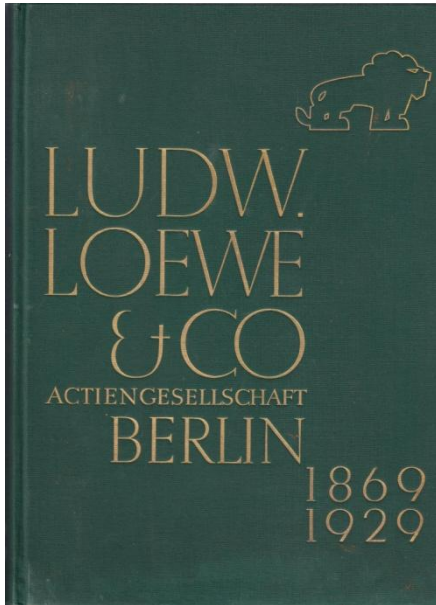
Los 236 Ausruf: 15 €
BBC Mannheim - 75 Jahre, 1982
 Über 150 Seiten mit vielen Fotos und historischen Dokumenten. In Leinen gebunden; Schutzumschlag. Dieser etwas bestoßen, ansonsten druckfrisch. Format: 27,5x27,5. (E009)



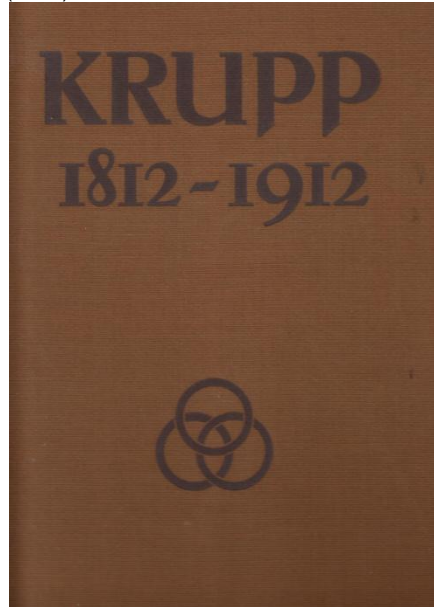
Los 237 Ausruf: 22 €
Georg von Giesche's Erben - 260 Jahre, Hamburg 1964
 Da es 1954 keine Festschrift zur 250-Jahr-Feier gab, deshalb dieses Buch mit ca. 135 Seiten. Neuanfang in Hamburg, nachdem nahezu der gesamte Besitz im Osten nach dem Krieg verloren ging. Umfangreiches Dokumentenmaterial. Leinenbindung. Druckfrisch. Format: 29x25. (E009)



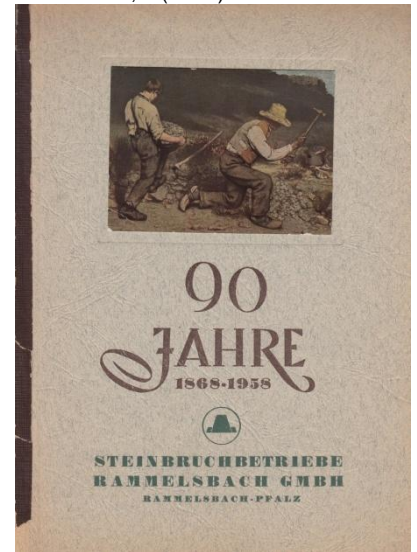
Los 238 Ausruf: 30 €
Ludw. Loewe & Co. AG, Berlin 1929
 Festschrift zum 60 jährigen Bestehens der Firma für elektrische Unternehmungen. 212 Seiten Leinenbindung. Zeichnungen von W. Riemer. Wasserschaden unten, jedoch nicht in den Text reichend. Format: 21,5x29,5. (E009)



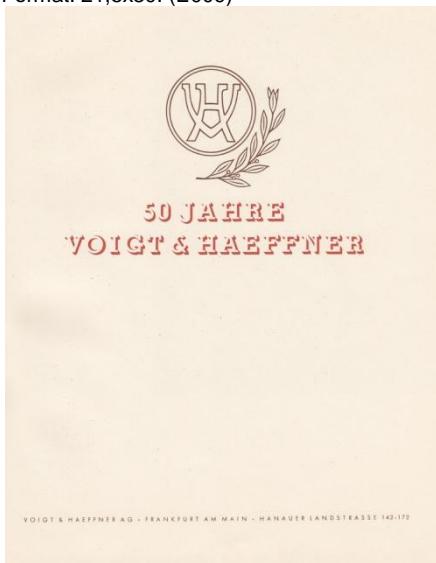
Los 241 Ausruf: 45 €
Krupp 1812-1912 zum 100jährigen Bestehen der Firma Krupp und der Gusstahlfabrik zu Essen-Ruhr
 Herausgegeben auf den hundertsten Geburtstag *Alfred Krupps*. Die Illustrationen von Zeichnungen und Holzschnitte stammen von *Prof. Robert Engels* und *C. Thiemann*. Radierungen von *Prof. W. Conz*. Gedruckt in der eigenen Graphischen Anstalt, 416 Seiten, Ganzleinen übergroßes Buch. Format: 28x37. (E022)



Festschrift zum 90jährigen Jubiläum. Am 1. Januar 1868 legte die Aktien-Gesellschaft der Pfälzischen Nordbahnen den Grund zu den Steinbruchbetrieben Rammelsbach GmbH. Die Festschrift beinhaltet fast 100 Seiten, wobei über die Hälfte mit Fotos und kurzen Erläuterungen versehen sind. Druck Buchdruckerei Kleinschmidt Kusel, kartoniert. Format: 22x30,5. (E022)



Los 239 Ausruf: 25 €
50 Jahre Voigt & Haeffner AG, Frankfurt 1951
 130 Seiten über die Firma im Bereich Elektrotechnik. Viele, meist ganzseitige Fotos. Leinenbindung mit Goldpräggedruck. Format: 21,5x30. (E009)



Los 244 Ausruf: 15 €
75 Jahre Maschinenfabrik Hartmann AG - Alte Erkenntnisse - Neue Technik, 1885-1960, Offenbach
 Die Gesellschaft befasste sich hauptsächlich mit der Fördertechnik in allen Bereichen für das produzierende- und handelnde-Gewerbe. Ein Spezialgebiet waren die Zentrifugal-Pumpen. Kleie Chronik mit vielen Federzeichnungen, 37 Seiten, kartoniert. Format: 22x31,5. (E022)



Los 242 Ausruf: 40 €
75 Jahre Reederei Ernst Russ, Hamburg, 1968 - Rückschau einer Reederei
Ernst Russ Reederei - Schiffsmakler - Befrachtungsagent - An- und Verkauf von Schiffen - Versicherungen Hamburg. Herausgegeben zum 75 jährigen Bestehen. Sehr geschmackvolle Chronik mit vielen Fotos und diversen Zeitzeugnissen der Geschichte. Der Sitz der Geschäftsleitung ist in den Alsterarkaden. Druck, Eggebrechts Presse KG, ca. 100 Seiten ohne Nummerierung, in Ganzleder gebunden mit Schuber. Format: 20x24,5. (E022)



Los 240 Ausruf: 70 €
Fried. Krupp AG 1812-1912 Essen a.d. Ruhr
 Aufarbeitung der Geschichte mit den einzelnen Segmenten dieses Unternehmens bis hin zu den Wohlfahrtseinrichtungen. Diese Ausgabe ist extrem bebildert in Schwarz-weiß und in Farbe. Über 150 Abbildungen wurden in der eigenen Lithographischen Anstalt hergestellt, ebenfalls das Buch mit 276 Seiten, Ganzleinen. Prägedruckcover. Format: 36x28. (E022)



Los 245 Ausruf: 12 €
Degussa, Frankfurt 1973 - Aller Anfang ist schwer
 Bilder zur hundertjährigen Geschichte der *Degussa*. Die Gesellschaft entstand als *Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt* im Januar 1873 unter vormals *Roessler*. Das 1973 herausgegebene Buch wurde von *Brönners Druckerei Breidenstein KG* Frankfurt am Main hergestellt und gedruckt. Es ist mit diversen Fotos und Abb. aus der Geschichte der *Degussa* versehen. 171 Seiten, Leinen. Format: 23x29. (E022)



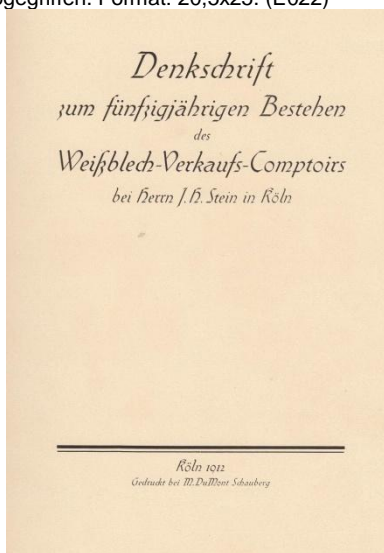
Los 243 Ausruf: 25 €
90 Jahre 1868 - 1958 Steinbruchbetriebe Rammelsbach GmbH

Los 246 Ausruf: 10 €
Phoenix, Hamburg, 1956 -
Weltwirtschaft: 100 Jahre im Spiegel
eines Unternehmens
 Mit verschiedenen interessanten
 Abbildungen, teilweise in Farbe. Verlag
 Hermann Klemm- Erich Seemann Freiburg
 1956, Leinen, 127 Seiten. Prägecover.
 Format: 15,5x23,5. (E022)



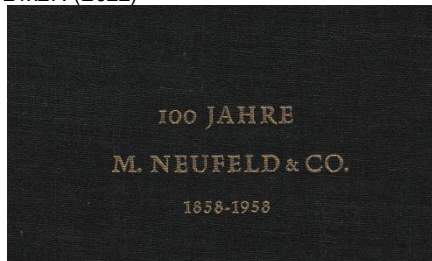
Los 247 Ausruf: 80 €
Weißblech-Verkaufs-Comptoirs bei
Herrn J.H. Stein in Köln, 1912:
Jubiläums-Denkschrift zum
fünfzigjährigen Bestehen

50 Jahre des gemeinsamen Weißblech-
 Verkaufs-Comptoirs der deutschen
 Weißblechwerke. Dasselbe wurde am 27.
 Januar 1862 gegründet und ist somit das
 älteste aller in Deutschland bestehenden
 Kartelle. Zu diesem Kartell gehören 1. Actien
 Gesellschaft der Dillinger Hüttenwerke zu
 Dillingen an der Saar, 2. Die Firma Les Petits
 Fils de Fois de Wendel & Cie. zu Havningen in
 Lothringen, 3. Die Rasselsteiner
 Eisenwerksgesellschaft, GmbH zu
 Rasselstein in Neuwied, 4. Die Hüstener
 Gewerkschaft Act.-Ges. zu Hüsten in
 Westfalen, 5. Phoenix, Act.-Ges. für Bergbau
 und Hüttenbetrieb, Abteilung Westfalen Union
 zu Nachrodt in Westf. Die Gründung erfolgte
 im alten Geschäftsgebäude des Bankhauses
 J.H. Stein. 1885 wurde das neue
 Geschäftshaus des Bankhauses H.J. Stein
 bezogen. Abbildungen im Buch. Sehr
 interessante Festschrift mit sehr vielen
 Abbildungen der einzelnen Firmen. Ebenfalls
 liegt noch das Überreichungsschreiben von
 1912 bei. 71 Seiten, Druck *M. DuMont*
Schauberg in Ganzleder. Cover etwas
 abgegriffen. Format: 20,5x25. (E022)



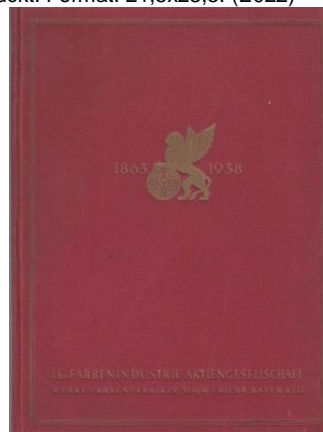
Los 248 Ausruf: 25 €
100 Jahre M. Neufeld & Co. 1858-
1958, Berlin - Frankfurt - Hamburg

Das genaue Datum der Gründung war nicht
 zu ermitteln, da sämtliche Unterlagen im
 zweiten Weltkrieg vernichtet wurden; doch ist
 im Mitgliederverzeichnis der „Corporation der
 Kaufmannschaft von Berlin“ für 1859 und
 ebenfalls in dem Berliner Adressbuch dieses
 Jahres, die beide die Verhältnisse im Herbst
 des Vorjahres widerspiegeln, als „Bank-,
 Produkten- und Commissionsgeschäft“ im
 Hause Spandauer Straße 77 aufgeführt. Die
 Firma wandte sich dem Produktenhandel an
 der Berliner Börse zu. Der Berliner
 Getreidehandel erlebte in den Jahren von
 1866 bis 1870 einen entscheidenden Wandel.
 Mit der Einführung des Weizen-
 Termingeschäfts erfolgte der Anschluss an
 den Weltmarkt. Interessantes und
 spannendes Buch über den Getreidehandel
 der letzten 100 Jahre. 60 Seiten auf
 Kunstdruckpapier mit sehr vielen
 Abbildungen, Druckerei August Osterrieth
 Frankfurt a. Main, Ganzleinen. Format:
 21x27. (E022)



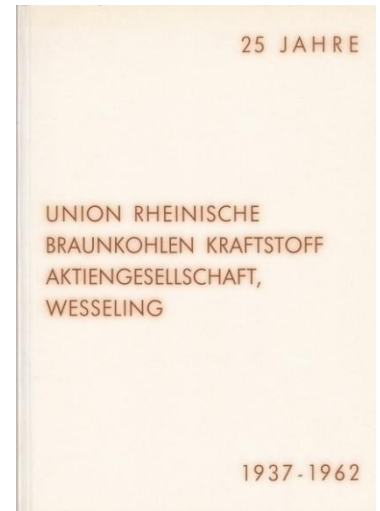
Los 249 Ausruf: 15 €
I.G. Farbenindustrie AG Werke
Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer
AG 1863-1938

Erzeugnisse unserer Arbeit Sehr schön
 illustriertes Buch mit vielen Fotos und
 Farbabbildungen. Im Anhang übergroße
 Weltkarte mit den Erzeugnissen der I.G.
 Leinengebunden; 214 Seiten, von der
 Gesellschaft 1938 selbst hergestellt und
 gedruckt. Format: 21,5x28,5. (E022)



Los 250 Ausruf: 20 €
25 Jahre Union Rheinische
Braunkohlen Kraftstoff AG,
Wesseling 1937- 1962

Innerhalb des Rahmens des RWE wird die
 Stellung der Union Kraftstoff heute wichtiger
 zu beurteilen sein, als es seinerzeit bei der
 Gründung der Fall war. Festschrift mit vielen
 auch farbigen Fotos mit 56 Seiten
 Glanzpapier, incl. Karte zur Überreichung.
 Druck im Konzern, kartoniert. Format:
 21x29,5. (E022)



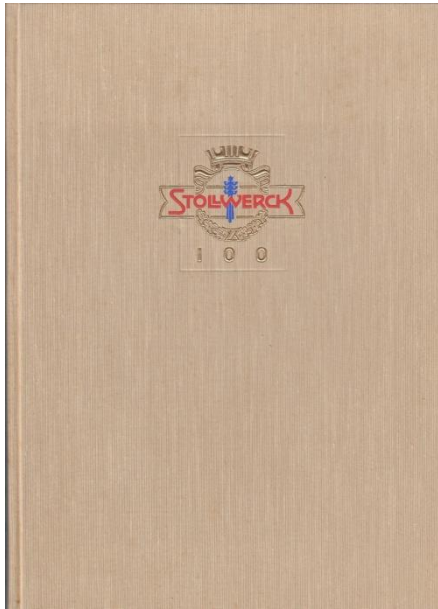
Los 251 Ausruf: 15 €
175 Jahre Stephan Witte & Co, 1785 –
1960, Iserlohn

Festschrift für ihre Mitarbeiter und Freunde.
 Die Nadelfabrik überlebte mit ihrer Produktion
 bis zu 2ten Weltkrieg. Danach wurden durch
 den Neuaufbau die Nadeln dicker und die
 neuen Erzeugnisse waren Schraubenzieher
 in allen möglichen Formen incl. Prüf-
 Schraubendreher für 100 – 500 Volt,
 Festschrift von ca. 30 Seiten mit vielen Fotos
 incl. einem Schreiben zur Überreichung der
 Festschrift, Druck Wichelhoven Iserlohn,
 kartoniert. Format: 21x29,5. (E022)



Los 252 Ausruf: 30 €
100 Jahre Stollwerck-Geschichte
1839 – 1939, Köln

Bearbeitet und geschrieben von *Dr. Bruno*
Kuske. Die Anfänge der Gesellschaft fanden
 in der südlichen inneren Altstadt Kölns, in der
 Blindgasse 37 statt. Es wurden die feineren
 Kölner „Mürbewaren“ je nach Jahreszeit
 hergestellt. Stollwerck verdankte seine
 Erfolge nicht nur der Güte seiner Waren,
 sondern auch der selbst für heutige
 Verhältnisse großzügigen Werbung.
 Stollwerck wurde in Köln zu einer Institution.
 Die Chronik ist sehr gut aufgemacht und ist
 reichlich illustriert mit vielen Abbildungen
 sowie 15 Zeichnungen. 148 Seiten
 Ganzleinen, Druck *Ernst Hedrich Nachf.*
Leipzig. Pergament-Schutzumschlag; dieser
 mit altersbedingten Einrissen. Ansonsten
 einwandfrei. Format: 22x30,5. (E022)



Los 253 Ausruf: 20 €
Neckermann Versand KG - Das Grosse Deutsche Versandhaus, Die ersten zehn Jahre 1950-1960, Frankfurt

Reichlich bebilderte Festschrift, kartoniert mit Spiralheftung, sowie Nummer 33 September 1960, Informations-Dienst, Mitteilungen für Angehörige und Freunde. Diverse Schreibmaschinenartikel von der Presse Abteilung Neckermann von September 1960. Gesamtherstellung Brönners Druckerei Frankfurt am Main, 85 Seiten, alles zusammen in einer grauen Plastikmappe. Format: 22,5x30. (E022)



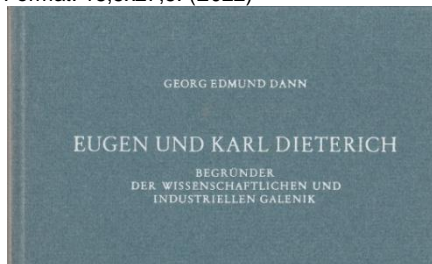
Los 254 Ausruf: 20 €
M. van Delden, Wiedergeburt eines Werkes; 1945-1949, Gronau

Leistungs- und Sozialbericht der Firma M. van Delden & Co. Gronau-Westfalen gegründet 1854. Kurzer Abriss der Geschichte vom 20. März 1945, fast völlige Zerstörung des Werkes durch Luftangriff, sofortiger Beginn des Wiederaufbaus, wobei im Mai 1945 die Weberei die Fertigung mit 48 Stühlen wieder aufnimmt. Kleines Buch von 1950 mit ca. 35 Seiten, wobei der Einband ein Original-Delden-Druck ist. Bedruckter Leineneinband. Format: 21,5x28. (E022)



Los 255 Ausruf: 15 €
Chemische Fabrik Helfenberg AG Wevelinghoven, 1969 - Eugen und Karl Dietrich

Begründer der wissenschaftlichen und industriellen Galenik. Jubiläumsschrift zum 100-jährigen Bestehen der Chemischen Fabrik Helfenberg AG. Das Buch schildert mit diversen Abbildungen die Geschichte von der Apotheke bis zum Konzern von 1869 bis 1969. 71 Seiten in Leinen mit Schuber. Format: 18,5x27,5. (E022)



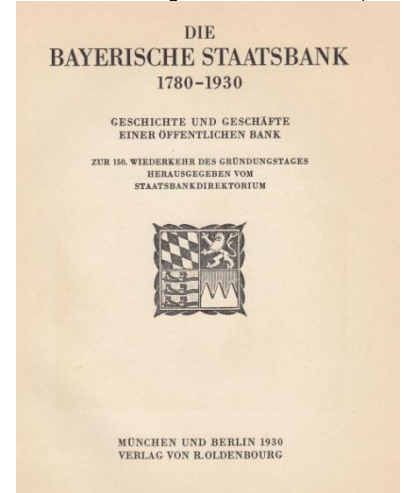
Los 256 Ausruf: 15 €
Kaufhof AG, Essen, 1879-1954 - 75jähriges Jubiläum

Wir widmen dieses Buch allen unseren Mitarbeitern und Freunden. Die Gesellschaft wurde von Leonhard Tietz in Stralsund gegründet die dann als Leonhard Tietz AG die ersten Warenhäuser für die Menschen eröffnete. Später Fusion mit der Kaufhof AG. Dieser Band erzählt nur in drei Seiten von dem Unternehmen. Die weiteren 75 Blätter geben jeweils einen kurzen Abriss von wichtigen Ereignissen des Jahres mit einem ganzseitigen Foto. Sehr interessantes und mehr wie lesewürdige Jubiläumsschrift. Das Buch ist spiralgeheftet und in einem Schutzumschlag. Verlag Hoppenstedts Wirtschafts-Archiv Darmstadt, Druck M. DuMont Schauburg Köln. Format: 25,5x27. (E022)



Los 257 Ausruf: 15 €
Die Bayerische Staatsbank 1780-1930, München

Geschichte und Geschäfte einer öffentlichen Bank zur Wiederkehr des Gründungstages, herausgegeben vom Staatsbankdirektorium. In der Chronik sind einige sehr schöne und alte Illustrationen eingearbeitet. 236 Seiten sowie ca. 100 Seiten Urkunden und Geschichtstafeln, kartoniert mit Leinenrücken. Kanten leicht fleckig. Format: 19,5x26. (E022)



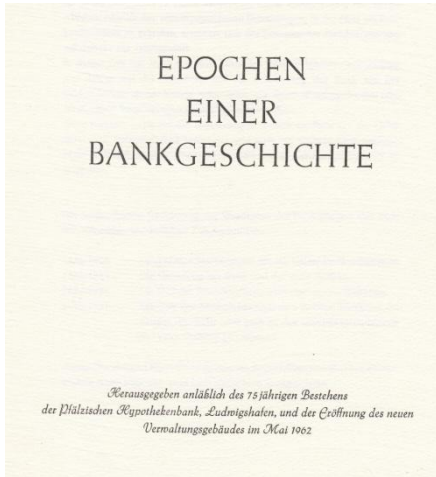
Los 258 Ausruf: 25 €
100 Jahre C. Aug. Schmidt Söhne, Hamburg, 1941

Unseren Freunden aus Anlass des 100. Jahrestages der Gründung der Firma gewidmet. Sehr schönes Buch unterlegt mit Abbildungen von Dokumenten und Erzeugnissen der Gesellschaft. Ferner ein farbiges Doppelblatt der Kupferschmiede im Jahre 1913 nach einem Aquarell. 107 Seiten in Leinen gebunden. Goldprägcover. Bibli.-Exemplar. Format: 25x29. (E022)



Los 259 Ausruf: 20 €
Pfälzische Hypothekbank - Epochen einer Bankgeschichte, 75jähriges Bestehens der Bank, Ludwigshafen 1962

Und der Eröffnung des neuen Verwaltungsgebäudes, incl. vier verschiedener AK des Bankgebäudes. Das Buch enthält viele Zeichnungen, Schaubilder, Kupferstiche vom Reiß Museum Mannheim, Urkunden und Dokumente vom Hausarchiv der Bank - hier alte und neue Aktien und Anleihen als Muster beigelegt. Verlag und Gesamtgestaltung Hoppenstedts Wirtschaftsarchiv GmbH Darmstadt, 109 Seiten, im Ledereinband im Schuber. Format: 20x24. (E022) (siehe auch Los 588)



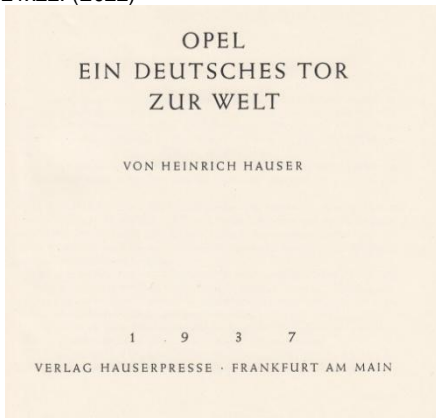
Los 260 Ausruf: 15 €
75 Jahre Gesellschaft für Linde's Eismaschinen AG, Wiesbaden 1954

Als Jubiläumsgabe unseren Angehörigen und Freunden gewidmet, Festschrift über 196 Seiten mit sehr vielen Fotos, teilweise in Farbe. Gesamtherstellung Brönners Druckerei, Breidenstein Frankfurt am Main, im Ledereinband. Format: 23,5x27,5. (E022)



Los 261 Ausruf: 15 €
Heinrich Hauser: Opel - ein deutsches Tor zur Welt, Rüsselsheim 1937

Dieses Buch ist zur Erinnerung an die Feier des 75-jährigen Opel-Jubiläums 1937 im 100. Geburtsjahr unseres Gründers *Adam Opel*. *Opel*, 1837 geboren, erlernte das Schlosserhandwerk. Nach einigen Jahren auf Wanderschaft gründete er in seiner Heimatstadt 1862 eine Nähmaschinen-Fabrik. Aus diesen Anfängen wuchs in 75 Jahren die größte Automobil-Fabrik des Kontinents. Viele schöne Abbildungen von Zeichnungen und 2 Lithographien schmücken diese Festschrift. Druck *Brönners Druckerei* Frankfurt am Main, 215 Seiten kartoniert mit Holzmaserung und Leinenrücken. Format: 21x22. (E022)



Los 262 Ausruf: 15 €
Badenwerk AG, Karlsruhe - Die Badische Landeselektrizitätsversorgung, Stand, Sommer 1925

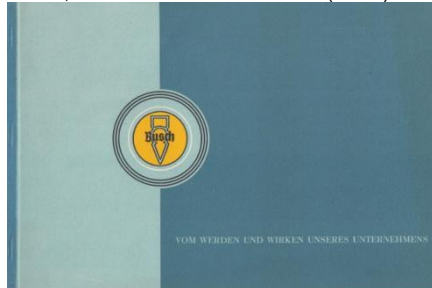
Die Gründung der AG erfolgte 1921, wobei das Land Baden einziger Aktionär war. Kleine Broschüre mit vielen Fotos und Abbildungen

u.a. vom Großkraftwerk in Mannheim. 35 Seiten kartoniert. Format: 21x28,5. (E022)



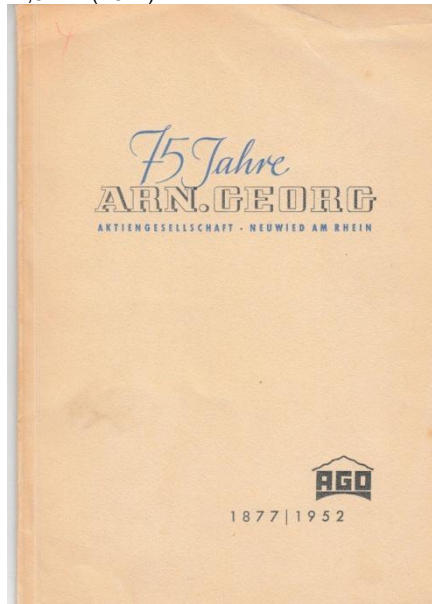
Los 263 Ausruf: 15 €
Busch-Jaeger AG Lüdenscheid, ca. 1951 - Vom werden und wirken unseres Unternehmens

Die Gründung unter dem Namen *F.W. Busch* erfolgte 1891. 1926 schlossen sich beide Unternehmen zusammen, wobei man sich entschloss 1923 eine Porzellanfabrik zu erwerben. Dieses Büchlein gibt einen Überblick über die Entwicklung und Organisation sowie das Fertigungsprogramm. Die Entwicklung geht immer mehr in die Richtung der Elektronik. Sehr viele Fotos, Druck ca. 1951 von *Buch und Offsetdruckerei Spannagel & Caesar* Lüdenscheid, ca. 40 Seiten, kartoniert. Format: 28x19. (E022)



Los 264 Ausruf: 13 €
75 Jahre Arn. Georg AG, Neuwied am Rhein 1877-1952

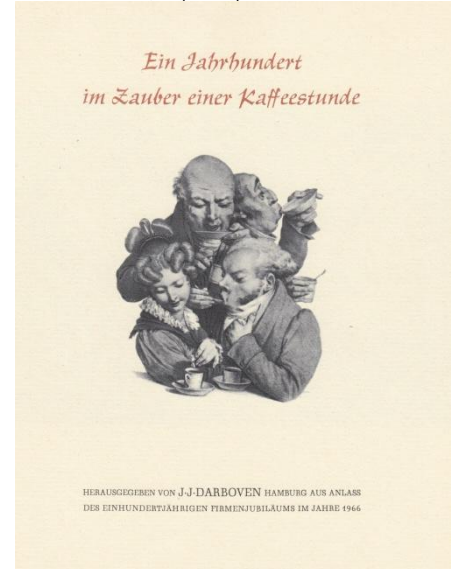
Die Keimzelle der Gesellschaft war die im Oktober 1877 gegründete Firma mit Herrn Schäffer als Verzinkerei. Bereits kurz darauf wurde auch die Wellblechfabrikation aufgenommen. Später kam die Eisenkonstruktion und der Brückenbau dazu. Ende 1918 wurde die Aktiengesellschaft gegründet. Kleine interessante Chronik mit vielen Fotos vom Werk und auf die Fertigungen des Werkes. 22 Seiten mit eben so vielen Fotoseiten, kartoniert. Format: 17,5x24. (E022)



Los 265 Ausruf: 15 €

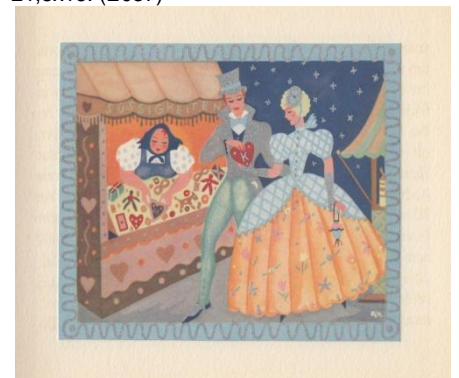
Ein Jahrhundert im Zauber einer Kaffeestunde - 100 Jahre J.J. Darboven, Hamburg 1966

Eine Chronik die ihres gleichen sucht. Zu jedem Jahr von 1866 bis 1965 wird ein herausragendes Ereignis kurz in Wort und Foto und oder Zeichnung beschrieben Erst 1966 erfolgt die Geschichte des Unternehmens mit ca. 15 Seiten. Insgesamt ca. 118 Seiten, Verlag *Hoppenstedts Wirtschaftsarchiv GmbH* Darmstadt, kartoniert mit speziellen Fasern und Leinenrücken. Schuber, unterer Teil liegt bei. Format: 20x24,5. (E022)



Los 266 Ausruf: 35 €
Fr. Küttner AG, Sehma und Pirna: ihr Anfang, Aufstieg und Entwicklung, 1932

Ein Kapitel der Deutschen Kunstseiden-Industrie, Exemplar Nr. 813. Entwurf und Zeichnung der Miniaturen durch *Beatrice Ruth Vorhaus*. Zehn Miniaturen. Ungewöhnliche Gestaltung. Hardcover mit Leineneinband und Fadenbindung. Format: 21,5x16. (E037)



Los 267 Ausruf: 20 €
Dyckerhoff & Widmann KG - Weit spannt sich der Bogen 1865-1965, München

Die Geschichte der Bauunternehmung mit vielen bebilderten Dokumentationen. 234 Seiten, von G. Klass. Druck bei diesem Buch *Graphische Kunstanstalt F. Bruckmann* München. Kartoniert mit Leinenrücken. Format: 22x28. (E022)

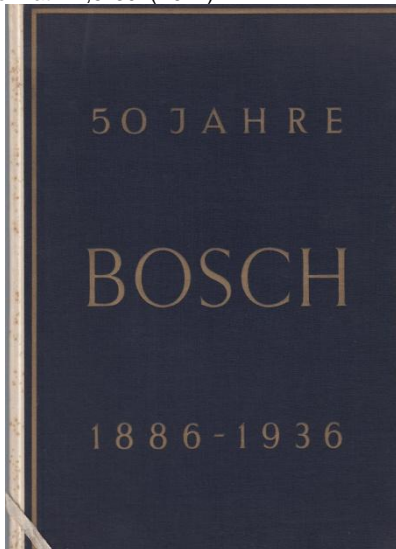


Los 268 Ausruf: 19 €
Langenbach & Co., Worms 1956: Das Buch vom Deutschen Sekt
 98 Seiten mit vielen Fotos. Hrsg.: Verband Deutscher Sektkellereien e.V. Paperback; Format: 24,5x31. (E037)



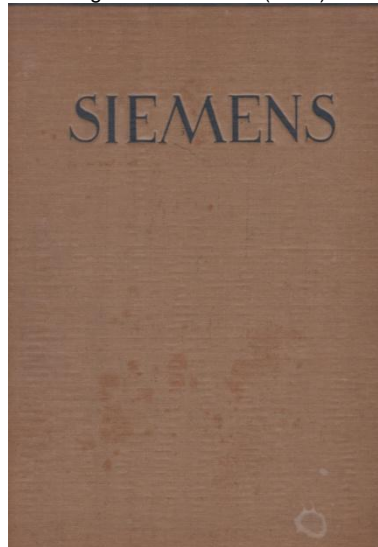
Los 269 Ausruf: 55 €
Robert Bosch AG 50 Jahre, Stuttgart 1886-1936

Wir haben die Freude, in diesem Monat das fünfzigjährige Bestehen unserer Firma zusammen mit dem 75. Geburtstag ihres Gründers *Robert Bosch*, feierlich zu begehen. *Bosch* handelte nach dem Grundsatz „Lieber Geld verlieren, als Vertrauen. Die Unantastbarkeit meiner Versprechungen, der Glaube an den Wert meiner Ware und an mein Wort standen mir stets höher als ein vorübergehender Gewinn“. Das Buch beinhaltet sehr viele Fotos und Zeichnungen u.a. mit zwei Doppelseitigen farbigen Blättern. Druck bei *J. Fink Hofbuchdruckerei* Stuttgart, 293 Seiten, Ganzleinen. Goldprägcover. Format: 21,5x30. (E022)



Los 270 Ausruf: 80 €
Siemens & Halske AG Siemens Schuckertwerke GmbH Deutschland und Österreich-Ungarn Berlin 1914

Dieses Buch ist eine sehr ausführliche Darstellung des Siemens Konzerns mit sehr vielen fotografischen Darstellungen der einzelnen Bereiche des Siemens Konzern über das *Wernerwerk*, *Blockwerk*, *Glühlampenwerk* und *Gebrüder Siemens & Co.* in *Lichtenberg*. Bei den *Siemens-Schuckertwerken* ist besonders das Werk *Nürnberg* und das *Automobilwerk* hervorzuheben. Es wurden im Werk *Protos-Automobile GmbH* das in *Berlin-Siemensstadt* lag die *Protos-Automobile* gefertigt. Viele Abbildungen von diesem Werk in der *Fertigungshalle* mit *Protos-Autos*. Das übergroße Buch hat 247 Seiten ist in *Ganzleinen* mit *Schutzfolie* gebunden. Cover etwas fleckig. Format: 25x32. (E022)



Firmenrechnungen:

Los 271 Ausruf: 12 €
Altenburg/Thür., 1934: Vereinigte Altenburger und Stralsunder Spielkarten-Fabriken AG

Farbige Abb. der beiden Warenzeichen. Abheftflochung, Knickfalten. Format: 21x29,5. (E002)



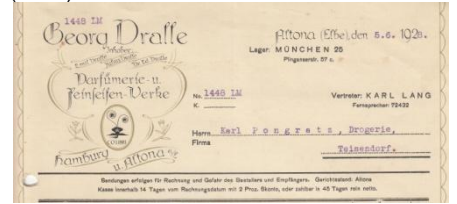
Los 272 Ausruf: 16 €
Altenhain/Chemnitz, 1911: Ernst Merkel, Stuhl- und Sopha-Fabrik

Abb. des Fabrikgebäudes in ländlicher Umgebung. Florale Elemente, Verzierungen. Abheftflochung. Knickfalten. Format: 23x29. (E011)



Los 273 Ausruf: 12 €
Altona, 1928: Georg Dralle, Parfümerie und Seifen

Verzierungen und Markenzeichen. Abheftflochung. Knickfalten. Format: 22x25,5. (E011)



Los 274 Ausruf: 21 €
Bergisch-Gladbach/Köln, 1906: H. Köttgen & Co., Maschinenfabrik

Große Abb. der Fabrikanlage in *Bergisch-Gladbach* und des *Geschäftshauses* in *Köln*. Fabrik für *eiserne Karren* und *Transportgeräte*. Vignette mit *Schubkarre* und *defekten Holzkarre* "Das Beste ist stets das Billigste." Kleine *Abheftflochung*. Knickfalten. Format: 22x29. (E011)



Los 275 Ausruf: 17 €
Berlin, 1912: Gebr. Roll, Metallschraubenfabrik

Abb. der Fabrik am *Maybach-Ufer 26* mit mehreren *Hinterhäusern*. Allegorie, *Fabrikmarke*. Florale Elemente und reiche Verzierungen (gestaltet von *Hugo Spindler*). Kleine *Abheftflochung*, *Knickfalte*. Format: 22,5x29. (E013)



Los 276 Ausruf: 17 €
Berlin, 1911: Paul Fiedler, Drahtgitter

Abb. einer ganzen *Palette* von *Drahtgitter-Anwendungen*. Abheftflochung, Knickfalte. Format: 22,5x29. (E024)



Los 277 Ausruf: 14 €

Berlin-Tempelhof, 1923: Sarotti AG
Abb. der großen Süßwarenfabrik am Kanal mit Schiffsverkehr. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22,5x28. (E0179)



Los 278 Ausruf: 30 €

Biebrich, 1885: Lembach & Schleicher, Anilinfabrik

Gegründet 1871. Abb. der Fabrikanlage am Rhein mit Schiffen. Verzierungen. Knickfalten. Format: 22,5x28,5. (E017)



Los 279 Ausruf: 32 €

Biebrich, 1877: Kalle & Co., Anilinfarbenfabrik

Abb. der großen Fabrikanlage am Rhein mit regem Schiffsverkehr. Medaillen, Verzierungen. Knickfalten. Format: 22,5x28. (E017)



Los 280 Ausruf: 18 €

Bodenbach, 1891: Jordan & Timaeus, Schokolade, Zuckerwaren

Doppelblatt, Medaillen, Steuermarke. Knickfalten. Format: 23,5x29,5. (E011)



Los 281 Ausruf: 19 €

Bodenbach, 1899: Jordan & Timaeus, Schokolade, Zuckerwaren

Doppelblatt, Medaillen, florale Elemente. Schutzmarke. Cichorienfabrik in Ulgersdorf. Knickfalten. Format: 22x28,5. (E011)



Los 282 Ausruf: 30 €

Bramsche bei Osnabrück, 1885: J.G. Künsemüller, Leinenweberei

Abb. der großen Fabrikanlage in ländlicher Umgebung. Medaillen, Verzierungen. Kleine Abheftlochungen, Knickfalte. Format: 22x28,5. (E024)



Los 283 Ausruf: 16 €

Braunschweig, 1904: Ferd. Thein Nachf., Likörfabrik, Weinhandlung

Inhaber Camehn & Duderstadt. Quadriga als Schutzmarke, dazu zahlreiche Medaillen, reiche Verzierungen. Florale Elemente. Abheftlochung, Knickfalte. Format: 22,5x29. (E024)



Los 284 Ausruf: 30 €

Bremen, 1883: V.D. Hoop & Nordam, Sägerei und Kistenfabrik

Schöne Detailaufnahme der Fabrikanlage mit Ladeszene. Verzierung mit floralen Elementen. Knickfalte. Format: 22x28. (E011)



Los 285 Ausruf: 15 €

Bretten, 1912: Louis Graeter, Metallgießerei, Armaturenfabrik

Gegründet 1868. Abb. der kleinen Fabrikanlage mit zahlreichen Gegenständen im Hof. Schutzmarke. Kleine Abheftlochung, Knickfalte. Format: 23x28,5. (E013)



Los 286 Ausruf: 28 €

Brünn, 1908: Anton Klazar, Flachs- und Jutespinnerei - 2 Papiere

Auch Teppich- und Plüschdecken. Abb. der beiden Fabrikanlagen in Brünn und Königinhof. Farblich unterschiedliche Steuermarke aufgedruckt. Knickfalte. Format: 22,5x28. (E024)



Los 287 Ausruf: 15 €

Bünde, 1915: Bruns & Schreyer, Zigarrenfabriken

Abb. der großen Fabrikationsstätte mit Herrenhaus in ländlicher Umgebung. Knickfalten. Format: 22x28. (E006)



Los 288 Ausruf: 15 €

Calw, 1934: Vereinigte Deckenfabriken AG

Orientalische Szene bei einer Deckenbegutachtung. Abheftlochung. Knickfalte. Format: 21x29,5. (E004)



Los 289 Ausruf: 20 €

Cannstatt, 1904: Friedrich Lang, Waagenfabrik

Doppelblatt mit Kostenvoranschlag. Abb. von vier Waagen aus dem Produktionsprogramm. Knickfalten. Format: 23x29. (E017)



Los 290 Ausruf: 19 €
Chemnitz, 1887: Schmidt & Rasch, Kurz-, Lederwaren

Abb. des Eckgeschäftshauses in der Lohgasse 1. Gegründet 1873. Verzierungen. Doppelblatt, Knickfalten. Format: 22,5x29. (E011)



Los 291 Ausruf: 20 €
Coblenz, 1891: Hotel zum Anker

Abb. des Hotel, direkt am Rhein gelegen mit Raddampfer und Anleger. Im Hintergrund die Festung Ehrenbreitstein. Abheftlochung, Knickfalte. Format: 19x21. (E004)



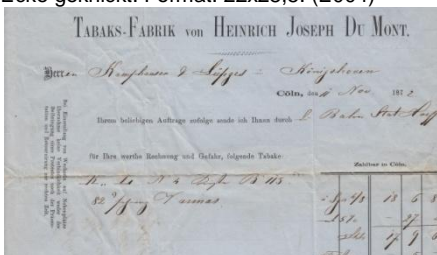
Los 292 Ausruf: 22 €
Cöln, 1872: Rheinischer Actien-Verein für Zuckerfabrikation

Existierte von 1864-1914. Schlichte Gestaltung. Doppelblatt, Knickfalten. Format: 23x28,5. (E004)



Los 293 Ausruf: 23 €
Cöln, 1872: Heinrich Joseph Du Mont, Tabakfabrik

Schlichte Gestaltung. 1734 gründete Heinrich Joseph DuMont in Köln eine Tabakfabrik. Im Laufe der Zeit entwickelte sich diese Fabrik zu einer der größten Kölner Tabakfabriken mit einer jährlichen Tabakproduktion von 65.000 kg. Knickfalten, einmal mit kleinem Einriss. Rechte untere Ecke geknickt. Format: 22x28,5. (E004)



Los 294 Ausruf: 25 €
Cöln, 1872: Felten & Guilleaume, Seilerei, Walzwerk, Drahtfabrik

Schlichte Gestaltung. Der Ursprung von Felten & Guilleaume liegt im Handwerksbetrieb der Familie Felten: Im Mittelalter gehörte die Familie zur Zunft der Seilereimeister und genoss hohes Ansehen. Die Seile wurden in Schifffahrt und Bergbau eingesetzt. Anfang des 19. Jhs. heirateten die Felten-Tochter Christina und Karl Guilleaume, Apotheker und Chemiker aus Denkingen, 1826 wurde die Seilerei Felten & Guilleaume am Karthäuserwall gegründet. Knickfalten. Format: 22x28,5. (E004)



Los 295 Ausruf: 27 €
Cöln, 1897: Weithoff & Co., Punsch- & Liqueurfabrik

Herrliche Stadtsicht über den Rhein hinweg. Zahlreiche Medaillen, reiche Verzierungen. Kleine Abheftlochungen, Knickfalte. Ränder leicht gebräunt. Format: 22x29. (E004)



Los 296 Ausruf: 20 €
Cöln, 1882: Ludewig & Mock, Wäsche-Fabrik

Lager für Tülle, Spitzen, Schleier und Grenadine. Schildergasse 55A. Firmenlogo. Kleine Abheftlochungen, Knickfalte. Format: 22x28. (E024)



Los 297 Ausruf: 26 €
Commern/Magdeburg, 1907: Karl Müller, Steingeschäft, Bildhauerei

Farbige Abb. von Säulenhalle, mehrere Personen. Mosaikboden, mehrere Personen. Abheftlochung, Knickfalten. Format: 22x28. (E011)



Los 298 Ausruf: 20 €
Crefeld, 1902: Hugo Ressler, Einrichtungshaus

Große Abb. des Eckgeschäftshauses an der Hochstr. 83. Straßenszene mit Pferdefuhrwerk und Straßenbahn. Kletterrose als florales Element. Knickfalte, Abheftlochung. Format: 22,5x28. (E004)



Los 299 Ausruf: 19 €
Crefeld, 1899: Ferd. Wefers & F. Audiger, Etikettenfabrik

Großes Firmenlogo mit zwei Allegorien. Lithographische Anstalt mit der Spezialität Zigarrenkisten-Ausstattungen. Knickfalte. Format: 22,5x27,5. (E024)

